

26. Internationale Leitmesse für Labortechnik, Analytik,
Biotechnologie und analytica conference
10.–13. April 2018, Messe München

26th International Trade Fair for Laboratory Technology, Analysis,
Biotechnology and analytica conference
April 10–13, 2018, Messe München, Germany

www.analytica.de



analytica

München, 13. April 2018

Presseinformation

Ausstellerstimmen zur analytica 2018

Barbara Kals
PR Managerin
Tel. +49 89 949-21473
Barbara.Kals@
messe-muenchen.de

Thomas Brunner, Geschäftsführer, Bernd Kraft GmbH, Deutschland:

„Als internationale Leitmesse ist die Teilnahme an der analytica ein Muss in unserem Messekalendar zur Pflege der Kundenbeziehungen und zur Vorstellung neuer Produkte. Wir freuen uns immer wieder auf den Austausch. An der analytica schätze ich besonders die Atmosphäre und die gute Organisation. Wir sind das nächste Mal sicherlich wieder dabei.“

Thorsten Wagner, Marketingleiter, Carl Roth GmbH und Co. KG, Deutschland:

„Unser persönliches Messehighlight waren die vielen Besucher aus aller Welt, die mit einem aufgeregten Lächeln von unserem Stand gegangen sind! Wir waren mit dem Verlauf der analytica 2018 sehr zufrieden! Wir haben tolle Gespräche mit Bestandskunden geführt und konnten aufregende neue Kunden gewinnen. Wir sind 2020 auf jeden Fall wieder dabei!“

Thomas Matheis, Gebietsverkaufsleiter, Düperthal, Deutschland:

„2018 haben wir Kunden aus der ganzen Welt an unserem Stand begrüßen dürfen. Von Tschechien über Russland bis nach Indien – der internationale Charakter der Messe wächst. Daher werden wir 2020 auf jeden Fall wieder dabei sein.“

Ralf Claußen, Head of Global Events, Eppendorf, Deutschland:

„Die analytica hat sich in den 50 Jahren ihres Bestehens zur internationalen Leitmesse für das Labor entwickelt. Die Eppendorf AG nutzt die analytica als Plattform von Beginn an, um die neuesten Entwicklungen in der Labortechnik und aktuell in der Digitalisierung zu präsentieren.“

Messe München GmbH
Messegelände
81823 München
Germany

www.messe-muenchen.de





Presseinformation | 13. April 2018 | 2/2

Francis Pithon, Vice-President FABRILABO & European Federation of Precision Mechanical and Optical Industries, Organisator des französischen Gemeinschaftsstandes auf der analytica: „Für die Mitglieder von FABRILABO ist Europa der Markt mit der meisten Nachhaltigkeit; ein Thema, das vor allem im heutigen Umfeld immer mehr an Bedeutung gewinnt. Die analytica ist eine gute Möglichkeit, das Geschäft in Europa voranzutreiben.“

Wolfgang Simon, Vertriebsleiter, Fritzsch GmbH, Deutschland: „Wir stellen schon seit Jahrzehnten auf der analytica aus. 2018 hat die analytica ein weiteres Mal unsere Erwartungen im Hinblick auf die Quantität und mehr noch auf die Qualität der Besucher übertroffen. Wir sind natürlich auch das nächste Mal wieder dabei.“

Karin Hofelich, Verlagsleitung Life Sciences bei GoingPublic Media, Organisator des Finance Day und des Fokustag Personalisierte Medizin: „Der Finance Day und der Fokustag Personalisierte Medizin auf der analytica bringen Kapitalmarkt und Lebenswissenschaften zusammen. In diesem Jahr zog die Paneldiskussion ‚Aktuelle Finanzierungstrends in der Biotechnologie‘ mit dem Fokus Crowdfunding besonders viele Zuhörer an. Die Stimmung war sehr gut und wir freuen uns auf die nächste analytica.“

HyunJung Lee, Marketing Manager, GT Scien Co., Ltd., Korea: „Unser Ziel war es die von uns entwickelten IT-Anwendungen und die smarten Technologien in Verbindung mit Laborgeräten vorzustellen und gleichzeitig Marktrecherche zu betreiben. Dank der analytica 2018 sind wir unserem Ziel einen großen Schritt nähergekommen! Ausschlaggebend dafür war die Internationalität der Besucher. Damit wir unseren Anteil als koreanisches Unternehmen am internationalen Markt weiter ausbauen können, werden wir 2020 wiederkommen.“

Michael Dickescheid, Leiter Marketing-Kommunikation, LAUDA DR. R. WOBSE GMBH & CO.KG, Deutschland: „Als weltweit führender Anbieter für exaktes Temperieren mit Flüssigkeiten ist die analytica für uns eine sehr gute Plattform, um die Marke zu positionieren und



Presseinformation | 13. April 2018 | 3/3

die neuen Geräteinnovationen zu präsentieren. Hier treffen wir unsere Zielgruppe. Für uns waren diese vier Messtage ein sehr bedeutender Branchentreffpunkt. Unser persönliches Messe-Highlight war der neue Markenauftritt mit dem beeindruckenden Messestand. Wir waren mit der analytica 2018 sehr zufrieden. “

Dr. Peter Quick, Vorstandsvorsitzender der Fachabteilung Life Science Research und Vorstandsmitglied im Verband der Diagnostica-Industrie:

„Hinsichtlich des Marktvolumens hat die Life-Science-Research-Branche im Jahr 2017 erstmals zur Diagnostika-Industrie aufgeschlossen. LSR- und IVD-Industrie setzen in Deutschland jeweils 2,2 Mrd. Euro um – ermöglicht durch zukunftsweisende Technologien. Das wird auch auf der analytica sichtbar.“

Jochen Schäfer, Bereichsleiter, Metrohm Deutschland, Deutschland:

„Die analytica 2018 war wieder die führende Leitmesse der Analytik. Da Chemie, Pharma, Umwelt und F&E an Universitäten und Industrie unsere wichtigsten Branchen sind, passt dies perfekt zur Besucherstruktur der analytica.“

Dr. Jürgen Blumm, Geschäftsführer, Netzsch-Gerätebau, Deutschland:

„Die analytica war für uns auch 2018 wieder ein absolutes Highlight. Wir konnten unsere Innovationen im Bereich Thermischer Analyse in Verbindung mit Gas-Analytik erstmals hier vorstellen. Auch die weitere Automatisierung im Bereich Hard- und Software kam bei unseren Kunden gut an. Mit der positiven Resonanz am Messestand waren wir äußerst zufrieden.“

Siegbert Franz Holtermüller, Fachbeiratsvorsitzender der analytica und Region Division Manager, Olympus Deutschland, Deutschland:

„Wir hatten nochmal mehr Besucher am Stand als zur analytica 2016, und das aus ganz verschiedenen Industrien. Digitalisierung und Automatisierung gewinnen natürlich weiterhin an Bedeutung, die Besucher suchen aber nach wie vor auch individuelle Lösungen für Herausforderungen in der Analytik und Diagnose.“



Presseinformation | 13. April 2018 | 4/4

Marco Buonaguidi, Sales Director Discovery & Analytical Solutions, PerkinElmer, USA:

„Die analytica hat sich von einer rein deutschen Messe zu einem internationalen Top-Ereignis entwickelt, das für unser Team von großer Bedeutung ist. Hier treffen wir Kunden und Interessenten aus West- und Mitteleuropa, aus dem Nahen Osten und Russland sowie aus weiteren Regionen weltweit. Die steigende Zahl an Ausstellern und Besuchern sorgte dafür, dass auch unser Stand während der Messe immer bestens besucht war. Im Rahmen der Veranstaltung konnten wir eine erhebliche Menge an Leads generieren und wichtige Kontakte knüpfen. Die analytica hat sich als perfekte Plattform für PerkinElmer erwiesen, um bestehende Kundenbeziehungen zu pflegen und wichtige Geschäftschancen für die Zukunft zu schaffen. Wir gehen davon aus, dass wir auch künftig mit unserem markanten Stand auf der analytica vertreten sein werden.“

Wolf-Henning Walther, Sales Director Central Europe, Sartorius, Deutschland:

„Als internationales Pharma- und Laborzulieferer-Unternehmen waren wir dieses Jahr zum ersten Mal mit all unseren Sparten auf der analytica vertreten. Die Besucher waren begeistert. Besonders unsere Fokusthemen Molecule Development und Cell Line Development waren ein Publikumsmagnet.“

Nils Garnebode, Manager Produktunterstützung & Marketing, Manager Produktunterstützung & Marketing, Shimadzu Deutschland:

„Die analytica ist thematisch sehr fokussiert, und das macht sie als Plattform stark. Shimadzu ist seit Jahrzehnten ein großer Aussteller. Dort trifft unser Anspruch ‚Excellence in Science‘ auf ein Fachpublikum, das sich sehr für einen generellen Überblick verschafft oder sich konkret vor Anschaffungen und Neuerungen informiert. Unser Messe-Engagement auf der analytica ist unsere größte Einzel-Marketingmaßnahme im Mix 2018.“

Mathis Kuchejda, Vorsitzender des SPECTARIS-Fachverbandes Analysen-, Bio- und Labortechnik: „Wir haben ein hervorragendes Jahr 2017 mit einem



Presseinformation | 13. April 2018 | 5/5

Gesamtwachstum von elf Prozent hinter uns. Eine der zentralen Herausforderungen bei der Digitalisierung im Labor ist die einheitliche Geräte-Schnittstelle, verbunden mit den Überlegungen, welche Daten überhaupt übergeben werden sollen und wie die Datensicherheit gewährleistet werden kann.“

Professor Ralf Zimmermann, Universität Rostock und Session-Chair der analytica conference: „Das Konferenzprogramm ist hervorragend. Wir konnten dieses Jahr eine sehr schöne, internationale Session zu Aerosol und Health organisieren. Die Messe selbst ermöglichte es uns, wie immer, sehr effizient unsere verschiedenen Kooperationspartner treffen.“

Die nächste analytica findet von 31. März bis 3. April 2020 auf dem Gelände der Messe München statt.

Die **Videos** zur analytica 2018 finden Sie [hier](#).

Bildmaterial der analytica 2018 ist in der [Mediendatenbank](#) erhältlich.

Die Branche trifft sich zunächst von 6. bis 8. September zur **analytica Anancon India und India Lab Expo** in Hyderabad. Von 31. Oktober bis 2. November finden dann in Shanghai die **analytica China** statt.

Die finalen, durch die FKM (Gesellschaft zur Freiwilligen Kontrolle von Messe- und Ausstellungszahlen) geprüften Besucher- und Ausstellerzahlen finden Sie in wenigen Monaten online in der [Messdatenbank](#) der auma.